DEINE ERSTE WAHL

Informationen für Erstwähler:innen

Deine Stimme zählt!

Salzburger
Landtagswahl
23. April
2023

Eine Informationskampagne von

akzente salzburg – Initiativen für junge Leute!

Landesjugendbeirat Salzburg

Finanziert von

LAND SALZBURG

DEINE ERSTE WAHL:

Frühestens ab dem vollendeten 16. Lebensjahr darfst du zum ersten Mal dein Kreuzerl bei der Landtagswahl in Salzburg machen. Mit dieser Broschüre erklären wir dir, wie genau das Wählen funktioniert und warum es wichtig ist, dass du von deinem Wahlrecht Gebrauch machst.

WER & WAS WIRD IN SALZBURG GEWÄHLT?

Am **23. April 2023** wird der Landtag, also das Parlament des Landes Salzburg, gewählt. Der Landtag besteht aus 36 Abgeordneten, die alle fünf Jahre neu gewählt werden. Der Landtag wählt die Landesregierung und kontrolliert deren Arbeit. Er beschließt Gesetze und entscheidet, wofür Geld ausgegeben wird. Landtag und Landesregierung haben ihren Sitz im Chiemseehof in der Landeshauptstadt Salzburg.

WICHTIG: Du wählst nicht die Landesregierung oder eine Person, sondern eine Partei! Mit einer zusätzlichen **Vorzugsstimme** kannst du jedoch beeinflussen, welche Personen als Abgeordnete im Landtag sitzen werden. Dabei muss der/die Kandidat:in, dem/der du deine Vorzugsstimme gibst, von der gleichen Partei sein, die du gewählt hast!

WER DARF WÄHLEN?

Wenn du die unten stehenden Voraussetzungen erfüllst, wirst du ins Wählerverzeichnis eingetragen und bekommst per Post automatisch die Wahlverständigung zugeschickt:

- österreichische Staatsbürgerschaft
- Vollendung des 16. Lebensjahrs (spätestens am Wahltag)
- Hauptwohnsitz im Bundesland Salzburg

Du wählst - du zählst!

WARUM WÄHLEN?

In Österreich leben wir in einer Demokratie. Mit deiner Stimme entscheidest du mit, wer bei uns das Sagen hat. **Dein Wahlrecht ist dein wichtigstes Recht in der Demokratie.** Nur wer wählt, bestimmt mit! Jede einzelne Stimme zählt und beeinflusst das Wahlergebnis.

DURCH DEINE STIMME

- müssen sich Politiker:innen auch deinen Bedürfnissen und Wünschen stellen!
- werden deine Interessen von der Politik zum Thema gemacht!
- gestaltest du unser Zusammenleben aktiv mit!
- bist du Teil einer lebendigen Demokratie!

GUT ZU WISSEN: Demokratische Wahlen müssen frei, geheim, gleich, allgemein und unmittelbar sein! Also: Niemand darf gezwungen werden, eine bestimmte Partei zu wählen. Wenn du dein Kreuzerl machst, darf dir niemand über die Schulter schauen oder dich bei deiner Entscheidung beeinflussen. Alle Wahlberechtigten können zur Wahl gehen, alle Stimmen zählen gleich viel und die Wahlentscheidung wird direkt in Mandate (= Abgeordnete im Parlament) umgerechnet.

UND SO GEHT'S:

Ein paar Wochen vor der Wahl wird dir eine persönliche Wahlverständigung mit der Post zugestellt. Darin steht u.a. das Wahllokal, wo du wählen kannst.

WÄHLEN AM WAHLSONNTAG:

Lichtbildausweis einpacken

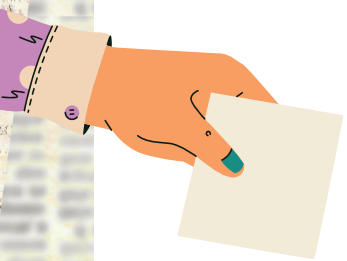
zum Wahllokal gehen

bei der Wahl-kommission anmelden

Du erhältst deinen Stimmzettel!

in eine freie Wahlkabine gehen

Triff deine Wahl!



Kreuzerl bei der Partei deiner Wahl machen

Nutze die Möglichkeit einer Vorzugsstimme!

Stimmzettel ins Kuvert stecken

Kuvert in die Wahlurne werfen

DU HAST GEWÄHLT!

Gratuliere!

WÄHLEN PER WAHLKARTE:

rechtzeitig Wahlkarte beantragen

... entweder persönlich in deiner Gemeinde oder auf www.wahlkartenantrag.at

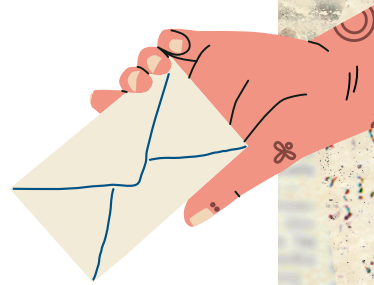
Identitätsnachweis notwendig!

Stimmzettel nach Erhalt ausfüllen

alleine und unbeobachtet!

Kreuzerl bei der Partei deiner Wahl machen

Nutze die Möglichkeit einer Vorzugsstimme!



Stimmzettel ins Kuvert stecken

Kuvert ins große Wahlkurvert geben, unter-schreiben und verschließen

Drei Möglichkeiten zur Abgabe:

1. Wahlkuvert rechtzeitig kostenlos per Post schicken.

oder

2. Wahlkarte rechtzeitig bei der Gemeinde abgeben.

oder

3. Wahlkarte am Wahlsonntag ins Wahllokal bringen.

DU HAST GEWÄHLT!

Gratuliere!

GEWÄHLT – UND JETZT?

Nach der Wahl geht es darum, eine Regierung zu bilden. Je nach Wahlergebnis gibt es verschiedene Möglichkeiten:

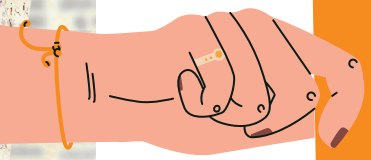
Wenn eine Partei bei der Wahl mehr als die Hälfte aller Stimmen (bzw. Mandate) hat, kann sie allein regieren (**Alleinregierung**).
Meistens erreicht allerdings keine Partei genügend Stimmen dafür, deshalb wird in der Regel eine **Koalitionsregierung** gebildet. Dafür sucht sich die stimmenstärkste Partei eine oder mehrere andere Parteien, um gemeinsam dauerhaft regieren zu können. Gemeinsam haben sie dann auch mehr als die Hälfte aller Stimmen.
Alle anderen Parteien, die nicht in der Landesregierung vertreten sind, zählen zur **Opposition**. Ihre Hauptaufgabe ist die Kontrolle der Regierung.

Übrigens: Die Landeshauptfrau/der Landeshauptmann wird direkt vom Salzburger Landtag gewählt.

NOCH FRAGEN?

Falls du noch weitere Fragen hast, melde dich einfach bei der **akzente Jugendinfo:**

info@akzente.net
0662/84 92 91-71
jugend.akzente.net



NEU! NEU! NEU!

akzente.salzburg auf TikTok

Scanne den QR-Code, um dem Kanal zu folgen

WAHL-ABC

ABGEORDNETE (= Mandatare): Das sind die Personen, die von den Parteien ins Parlament entsendet werden. Welche Personen das genau sind, entscheiden die Parteien selbst. Dazu erstellen sie eine durchnummerierte Liste (= Parteiliste/ Wahlliste) mit Kandidat:innen – je weiter oben jemand auf dieser Liste steht, desto größer ist die Chance für diese Person als Abgeordnete:r im Parlament zu sitzen (s. **Vorzugsstimme**).

DEMOKRATIE: Stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Volksherrschaft". Das heißt, das Volk ist die oberste Staatsgewalt. Der Mehrheitswillen der Bevölkerung beeinflusst die politischen Entscheidungen.
Merkmale einer modernen Demokratie sind:
- das allgemeine Wahlrecht,
- regelmäßige, freie und unabhängige Wahlen,
- verschiedene Parteien, die gewählt werden können,
- eine Verfassung und Gesetze (Rechtsstaat) sowie
- die Gewaltenteilung (Machtaufteilung auf Parlament, Regierung und Gerichte).

Aber auch die **Freiheitsrechte** müssen in einer Demokratie bestehen.

FREIHEITSRECHTE: Zu den wichtigsten Grundsätzen in einer **Demokratie** gehört, dass man seine Meinung frei äußern darf – ohne, dass man dafür vom Staat bestraft oder benachteiligt wird. Man hat auch das Recht, sich mit anderen zusammenzutun, um diese Meinung öffentlich zu machen (= Meinungs- und Versammlungsfreiheit). Auch Fernsehen, Zeitungen, Radio, Internetseiten und alle anderen Medien dürfen Informationen frei veröffentlichen (= Presse- und Informationsfreiheit).

GÜLTIG / UNGÜLTIG / „WEISS" WÄHLEN: Pro Wahl hast du eine Stimme (und eine **Vorzugsstimme**). Deine Stimme ist **gültig**, wenn du auf dem amtlichen Stimmzettel im vorgedruckten Kreis ein Zeichen machst, in der Regel ein Kreuzerl. Deine Stimme gilt aber auch, wenn die Kennzeichnung innerhalb des Kreises durch ein anderes Zeichen, also z. B. durch Anhaken oder durch einen senkrechten Strich erfolgt. Solange klar ersichtlich ist, für wen du deine Stimme abgibst, gilt sie auch.

Deine Stimme ist **ungültig**, wenn du z.B. nicht den amtlichen Stimmzettel benutzt oder der Stimmzettel derart beschädigt ist, dass nicht mehr klar ersichtlich ist, für wen die Stimme abgegeben wurde.

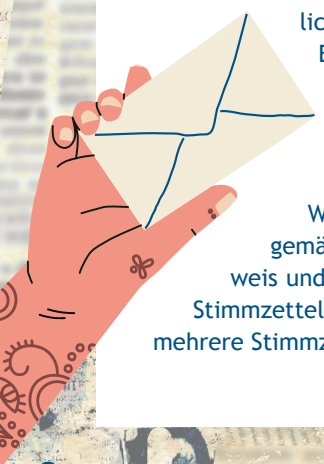
Unter **„weiß"** wählen versteht man, wenn man auf seine Stimme verzichtet und den unausgefüllten Stimmzettel in die **Wahlurne** wirft.

IDENTITÄTSNACHWEIS: Um wählen zu können, musst du dich ausweisen. Als persönlicher Identitätsnachweis gilt ein amtlicher Lichtbildausweis (Reisepass, Personalausweis, Führerschein). Für den digitalen Antrag der **Wahlkarte** gelten auch Bürgerkarte, Handysignatur, Antragscode aus der **Wahlverständigung** mit Geburtsdatum oder persönliche Daten samt Reisepassnummer.

OPPOSITION: Der Begriff kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „Widerspruch, Gegnerschaft". Im Parlament bezeichnet man so alle Parteien, die nicht die Regierung bilden. Die Opposition hat die Aufgabe, die Regierung zu kontrollieren und andere politische Wege aufzuzeigen.

PARTEI: Personen, die gleiche Vorstellungen über die politische Ordnung im Staat und das Funktionieren von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft haben, können sich zu einer Partei zusammenschließen. Sie erstellen ein Parteiprogramm zu verschiedenen Lebensbereichen (z. B. Bildung, Recht, Gesundheit) und stellen Kandidat:innen auf, mit denen sie bei Wahlen antreten.

VORZUGSSTIMME: Neben der Stimme für eine Partei kannst du noch eine Vorzugsstimme für eine bestimmte Person abgeben. Das heißt, dass du jemandem auf der Parteiliste (= Wahlliste), den du besonders toll findest, einen Vorzug gibst. Damit wird die Chance dieser Person erhöht, tatsächlich ins Parlament einzuziehen. Denn wer viele Vorzugsstimmen bekommt, kann dadurch jemand anderen überholen, der auf der Wahlliste weiter oben steht. Wichtig ist aber, dass die Person, der du deine Vorzugsstimme gibst, zu derselben Partei gehört, die du gewählt hast. Es ist aber kein Muss, eine Vorzugsstimme abzugeben! Deine Wahl ist auch **gültig**, wenn du nur eine Partei wählst.



WAHLKARTE (= Briefwahl): Wer am Wahltag keine Zeit hat, persönlich zur Wahl zu gehen, kann vorab eine Wahlkarte beantragen. Entweder persönlich in deiner Gemeinde oder digital auf **www.wahlkartenantrag.at**. Die Wahlkarte musst du bis spätestens am Freitag vor dem Wahlsonntag zur Post bringen.

WAHLKOMMISSION: Im **Wahllokal** sitzen die Leute von der Wahlkommission und der Wahlleiter. Sie sorgen für die ordnungsgemäße Durchführung der Wahl. Sie fragen dich nach deinem Ausweis und streichen deinen Namen auf ihrer Liste durch, bevor du deinen Stimmzettel bekommst. So stellt die Wahlkommission sicher, dass niemand mehrere Stimmzettel ausfüllt.

WAHLLOKAL: Das Wahllokal befindet sich in deiner Heimatgemeinde, hier kannst du am Wahltag deine Stimme abgeben. Die Zuteilung erfolgt nach Wohnsitz. Die Adresse deines Wahllokals findest du in deiner **Wahlverständigung**.

WAHLURNE: Die Box, in der alle abgegebenen Stimmzettel bis zur Auszählung gesammelt werden.

WAHLVERSTÄNDIGUNG: Du bekommst sie rechtzeitig vor der Wahl mit der Post an deinen Hauptwohnsitz zugeschickt. Darin findest du alle wichtigen Infos rund um die Wahl, v. a. wo dein **Wahllokal** ist und wie lange es geöffnet hat.

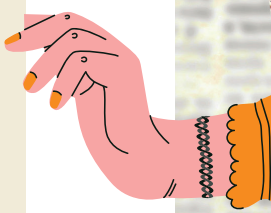
HILFREICHE LINKS:

Alles, was du wissen musst, zuammengefasst auf
jugend.akzente.net/landtagswahl2023

Viele allgemeine Infos zum Thema Wählen & Demokratie:
www.demokratiewebstatt.at

Offizielle Seite zur Salzburger Landtagswahl:
salzburg.gv.at/ltw23

wahlkabine.at dient zur Orientierung und kann dir auf spielerische Weise zeigen, inwiefern deine persönlichen Meinungen mit den Standpunkten der Parteien übereinstimmen.



IMPRESSUM: Medieninhaber: akzente Salzburg - Initiativen für junge Leute!, Glockengasse 4c, 5020 Salzburg
Herausgeber: Alexander Mitter, Geschäftsführer, **Druck:** Druckerei Land Salzburg, Jänner 2023

BEISPIEL STIMMZETTEL

Hier stehen alle **Parteien**, die zur Wahl antreten. Jede Partei hat eine eigene Spalte.

Du kannst jeweils eine **Vorzugs-stimme** für einen/eine Bewerber:in der Landesparteiliste und einen/eine Bewerber:in der Bezirksparteiliste der von dir gewählten Partei vergeben.

Unter der gewünschten Partei setzt du dein **Kreuzerl** in den Kreis.

Amtlicher Stimmzettel für die Landtagswahl am _____

Wahlbezirk _____

Liste Nr.	1	2	3	4	usw.
Parteibezeichnung					
Kurzbezeichnung					
Für die gewählte Partei im Kreis ein ✘ einsetzen.	○	○	○	○	○
VORZUGSSTIMME – LANDESPARTEILISTE					
VORZUGSSTIMME – BEZIRKSPARTEILISTE Für die Vergabe einer Vorzugsstimme an einen Bewerber oder eine Bewerberin der Bezirksparteiliste der gewählten Partei im Kreis links vom Namen ein ✘ einsetzen.	1 Familienname ○ Vorname, Geburtsjahr	1 ○	1 ○	1 ○	1 ○
	2 ○	2 ○	2 ○	2 ○	2 ○
	3 ○	3 ○	3 ○	3 ○	3 ○
	4 ○	4 ○	4 ○	4 ○	4 ○
	5 ○	5 ○	5 ○	5 ○	5 ○
	6 ○	6 ○	6 ○	6 ○	6 ○
	7 ○	7 ○	7 ○	7 ○	7 ○
	8 ○	8 ○	8 ○	8 ○	8 ○
	9 ○	9 ○	9 ○	9 ○	9 ○
	10 ○	10 ○	10 ○	10 ○	10 ○
	11 ○	11 ○	11 ○	11 ○	11 ○
	12 ○	12 ○	12 ○	12 ○	12 ○
	13 ○	13 ○	13 ○	13 ○	13 ○
	14 ○	14 ○	14 ○	14 ○	14 ○
	15 ○	15 ○	15 ○	15 ○	15 ○
	16 ○	16 ○	16 ○	16 ○	16 ○
	17 ○	17 ○	17 ○	17 ○	17 ○
	18 ○	18 ○	18 ○	18 ○	18 ○
	19 ○	19 ○	19 ○	19 ○	19 ○
	20 ○	20 ○	20 ○	20 ○	20 ○

MUSTER

akzente
JUGENDINFO
SALZBURGS 1. ADRESSE FÜR JUNGE LEUTE!

WIR BEANTWORTEN ALLE FRAGEN ZU:

akzente Jugendinfo
Öffnungszeiten: Mo–Do: 12–16 Uhr
Schallmooser Hauptstraße 4, 5020 Salzburg
Tel: 0662/849291-71, info@akzente.net
jugend.akzente.net

S-PASS
DIE SALZBURGER JUGENDKARTE

IMMER EINE GUTE WAHL: DIE SALZBURGER JUGENDKARTE

Tipps, News, Ermäßigungen, Events, Mobilität, Spaß und Freizeit in Salzburg –
dafür steht dein S-Pass, die offizielle und kostenlose Jugendkarte des Bundeslands Salzburg für alle von 10 bis 26 Jahren.

HOL DIR DEINE KARTE:

jugendkarte.salzburg
jugendkarte.Salzburg